



Medienmitteilung

Gemeinderat verabschiedet neues Bildungsreglement

Der Gemeinderat Glarus Nord hat das neue Bildungsreglement verabschiedet. Damit setzt die Gemeinde die Vorgaben des revidierten kantonalen Bildungsgesetzes um und regelt Zuständigkeiten sowie Abläufe im Bildungsbereich.

Der Gemeinderat Glarus Nord hat an seiner Sitzung vom 25. März 2026 das «Reglement über Schule und Bildung» genehmigt. Es bildet die Grundlage für die Umsetzung des per 1. August 2026 in Kraft tretenden teilrevidierten kantonalen Gesetzes über Schule und Bildung auf kommunaler Ebene.

Das Bildungsreglement regelt die Aufteilung von Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten zwischen den strategischen und operativen Entscheidungsträgern. Damit schafft es eine klare Grundlage für die Zusammenarbeit der beteiligten Organe und trägt zu effizienten und nachvollziehbaren Abläufen im Bildungsbereich bei.

In die Ausarbeitung des neuen Regelwerks waren verschiedene Akteure eingebunden. Neben dem Gemeinderat und der Verwaltung konnten auch das Rektorat sowie die Schulkommission und weitere operative Vertreter ihre Erfahrungen und Rückmeldungen einbringen.

Mit dem neuen Bildungsreglement wird die bisherige Regelungsstruktur im Bildungsbereich vereinheitlicht und systematisch aufgebaut. Die bestehende Schulordnung wird in das neue Bildungsreglement überführt und aktualisiert. Ergänzende Bestimmungen werden künftig in einer Verordnung zusammengefasst. Diese klare Gesetzssystematik trägt zu einer besseren Übersichtlichkeit bei und schafft einen Mehrwert für die Gemeinde.

Das Bildungsreglement soll per 1. August 2026 in Kraft treten. Die entsprechenden Unterlagen sind bereits auf der Website der Gemeinde Glarus Nord publiziert und können bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Beschlüsse des Gemeinderates unterstehen dem fakultativen Referendum. Kommt dieses zustande, wird das Geschäft der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Gemeinde Glarus Nord
Kommunikation
Kanzlei / Dienste
30.03.2026